

Zusatzklärung zur Grundsatzklärung gemäß § 6 Abs. 2 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz („LkSG“) der PCC Services GmbH der Deutschen Bank

Die PCC Services GmbH der Deutschen Bank nimmt auf die „Grundsatzklärung der Deutschen Bank AG – Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)“ Bezug, die auch für die PCC Services GmbH der Deutschen Bank Anwendung findet.

Bezüglich der konkreten Risikolage der PCC Services GmbH der Deutschen Bank gilt das Folgende:

Die PCC Service GmbH der Deutschen Bank ist in die Geschäftsprozesse der Deutschen Bank AG, z.B. für das LkSG-Risikomanagement der unmittelbaren Zulieferer und Personalprozesse, integriert:

1. In der Risikoanalyse der Deutschen Bank AG für unmittelbare Zulieferer waren auch die unmittelbaren Zulieferer für die PCC Services GmbH der Deutschen Bank enthalten. Das Ergebnis ist, dass dieselben LkSG-Risiken Priorität haben, wie bei den unmittelbaren Zulieferern der Deutschen Bank AG (siehe zur Priorisierung Ziffer 7 der „Grundsatzklärung der Deutschen Bank AG – Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)“).
2. Die Risikoanalyse der Deutschen Bank AG hat ergeben, dass im eigenen Geschäftsbereich der PCC Service GmbH der Deutschen Bank dieselben LkSG-Risiken Priorität hatten wie im eigenen Geschäftsbereich der Deutschen Bank AG (siehe zur Priorisierung Ziffer 7 der „Grundsatzklärung der Deutschen Bank AG – Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)“).

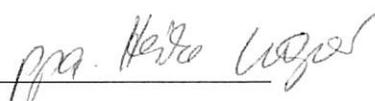
PCC Services GmbH der Deutschen Bank

Essen, 16.6.2025

Ort, Datum


Unterschriften

Hendrik



Heike Wagner